



Eingangsdatum
in der Tageseinrichtung:

in der Abt. 50-5:

(Originalantrag mit Unterschrift/-en und allen Nachweisen an 50-5)

ANTRAG/ERKLÄRUNG

auf Einstufung des Elternbeitrags

nach § 7 Benutzungsordnung für die

Kindertageseinrichtungen der Stadt Reutlingen (BenO – Bestand)

Vorname, Name Personensorgeberechtigte(r)	
und Vorname, Name weitere(r) Personensorgeberechtigte(r) bzw. Ehe-/Lebenspartner(in)	
Straße, Hausnummer	
PLZ	Ort
Telefon (freiwillig, für evtl. Rückfragen)	E-Mail (freiwillig, für evtl. Rückfragen)
Vorname, Name des Kindes	
Aufnahmedatum	in der Kindertageseinrichtung
Debitorennummer (wenn bekannt)	
5.0204.	

I. Das **Jahresbruttoeinkommen** der Haushaltsmitglieder beträgt meiner/unserer Einschätzung nach

☐ über 65.000 € (Stufe VII/Regelbeitrag) → das Ausfüllen des Ergänzungsblattes und die Vorlage von Einkommensnachweisen ist bei Stufe VII **nicht** erforderlich

☐ bis 65.000 € (Stufe VI)

☐ bis 55.000 € (Stufe V)

☐ bis 45.000 € (Stufe IV)

☐ bis 35.000 € (Stufe III)

☐ bis 25.000 € (Stufe II)

☐ bis 15.000 € (Stufe I)

Das Einkommen hat/wird sich im laufenden Jahr gegenüber dem Vorjahr

☐ verändert/verändern.

☐ nicht verändert/nicht verändern.

Grund für die Veränderung: _____

ab wann: _____

Die **Ergänzungsblätter (1 und 2)** zum Antrag auf Einstufung der Beitragsstufe sind für **alle Haushaltsmitglieder** mit Einnahmen **vollständig auszufüllen, zu unterschreiben** und die **erforderlichen Einkommensnachweise beizufügen**.

II. Anzahl Kinder in der Familie

- a) ☐ Anzahl Kinder **unter** 18 Jahren im Haushalt: _____ (Anzahl)
➔ Kein Nachweis nötig. Die Überprüfung erfolgt durch Abgleich mit den Einwohnermeldedaten. Die/Der Antragsteller(in) gibt hierzu ihr/sein Einverständnis.
- b) ☐ Anzahl Kinder **über** 18 Jahre im Haushalt, die noch kindergeldberechtigt sind: _____ (Anzahl)
Nachweise für kindergeldberechtigte Kinder über 18 Jahre:
(bitte kreuzen Sie an, welchen Nachweis Sie für den Erhalt von Kindergeld für Kinder **über 18 Jahre** beigefügt haben)
- ☐ Kindergeldbescheid oder
☐ Bescheinigung der Familienkasse
- c) ☐ Geschwisterermäßigung in der Regelbetreuung
➔ Nachweis durch Aufnahmebestätigung der nicht städtischen Kindertageseinrichtung.
- d) ☐ Betreuung eines Pflegekindes nach §§ 33, 34 SGB VIII
➔ Nachweis durch entsprechende Bestätigung des Jugendamtes.

III. Bitte beachten Sie:

Die Einstufung gilt ab dem Monat der Antragstellung/Erklärung. Die geeigneten Nachweise sind dem Antrag/der Erklärung beizulegen.

Zur Fristwahrung kann der Antrag/die Erklärung zunächst ohne vollständige Einkommensnachweise gestellt werden. Die fehlenden Nachweise sind nach Erhalt unverzüglich vorzulegen.

Für Fragen bezüglich der vorzulegenden Einkommensnachweise wenden Sie sich an

- Frau Hohloch, Tel.: 07121 303-2457, E-Mail: claudia.hohloch@reutlingen.de, oder
- Frau Hosgör, Tel.: 07121 303-2703, E-Mail: oezlem.hosgoer@reutlingen.de, oder
- Frau Junger, Tel.: 07121 303-4236, E-Mail: carolin.junger@reutlingen.de.

Unvollständige Angaben zur Einkommenssituation führen bis zur Vorlage entsprechender Nachweise zur Einstufung in den Regelbeitrag und können grundsätzlich zu einer Kündigung des Platzes nach § 6 BenO – Bestand – führen (§ 7 Abs. 15 BenO – Bestand).

Mir/Uns ist bekannt, dass von der Stadt Reutlingen jederzeit weitere Nachweise zur Prüfung der Beitragsstufe angefordert werden können.

Datenschutzrechtlicher Hinweis: Die Angaben aus dem Antrag und des Ergänzungsblattes werden unter Beachtung des Datenschutzes von der Stadt Reutlingen, Abt. Kindertagesbetreuung Verwaltung, gespeichert und verarbeitet.

Das Kreisjugendamt übernimmt **auf Antrag** das Besuchsgeld, wenn Sie folgende Leistungen beziehen: Sicherung des Lebensunterhalts nach SGB II (**Bürgergeld**) oder SGB XII (**Sozialhilfe**), **Kinderzuschlag** oder **Wohngeld**. Weitere Auskunft erhalten Sie beim Kreisjugendamt Reutlingen, Kaiserstraße 88/1, Tel. 07121 480-0.

Wir bestätigen, die Richtigkeit aller Angaben und alle zum Familieneinkommen gehörenden Einnahmen angegeben und nachgewiesen zu haben. Uns ist bekannt, dass wir nach § 7 Abs. 7 BenO – Bestand – verpflichtet sind, relevante Änderungen bezüglich der Beitrags-einstufung, insbesondere des Jahreseinkommens der Haushaltsmitglieder oder der Kinderzahl nach § 7 Abs. 3 BenO – Bestand –, unverzüglich und unaufgefordert mit einem neuen Antrag/Erklärung mitzuteilen.

Datum _____

Unterschrift Personensorgeberechtigte(r) _____

Unterschrift weitere(r) Personensorgeberechtigte(r) bzw. Ehe-/Lebenspartner(in) _____

ERGÄNZUNGBLATT (1)

zum Antrag auf Einstufung des Elternbeitrags
 nach § 7 BenO – Bestand – für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Reutlingen
 über die Einnahmen unserer Haushaltsgemeinschaft

Vorname	Nachname Personensorgeberechtigte(r)
---------	--------------------------------------

Für **jedes Haushaltsmitglied**, dessen Einnahmen nach § 7 Absatz 12 BenO – Bestand – Grundlage für die Berechnung des Besuchsgeldes ist, ist ein **eigenes** Ergänzungsblatt auszufüllen und die jeweils zutreffenden Nachweise vorzulegen.

Es ist in jedem nachfolgenden Feld Nrn. 1 – 10 die zutreffende Antwort mit „ja“ oder „nein“ anzukreuzen.			Die zutreffenden Nachweise sind vollständig vorzulegen, ansonsten erfolgt die Einstufung in den höchsten Beitrag (Regelbeitrag).
1	Einnahmen aus nicht selbstständiger Arbeit (Arbeitnehmer(in))	☐ ja ☐ nein	- aktueller Steuerbescheid (wenn <i>kein</i> aktueller Steuerbescheid vorliegt) - aktuelle Lohnsteuerbescheinigung <u>und immer zusätzlich</u> - letzte Dezember-Lohn-/Entgeltabrechnung mit Jahressummen Gesamtbrutto - letzte aktuelle Lohn-/Entgeltabrechnung des laufenden Jahres
2	Einnahmen aus geringfügiger Beschäftigung (Minijob bis 520 €/Monat)	☐ ja ☐ nein	- letzte Dezember Lohn-/Entgeltabrechnung mit Jahressummen Gesamtbrutto <u>und immer zusätzlich</u> - letzte aktuelle Lohn-/Entgeltabrechnung des laufenden Jahres
3	Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit, Gewerbeeinnahmen, Land- und Forstwirtschaft	☐ ja ☐ nein	- letzter aktueller Steuerbescheid <u>und immer zusätzlich</u> einen der nachstehend aufgeführten Nachweise über das aktuell zu erwartende Einkommen: - Gewinn- und Verlustrechnung oder - Einnahme-/Überschussrechnung oder - betriebswirtschaftliche Auswertung oder - Bescheinigung Ihres Steuerberaters

Es ist in jedem nachfolgenden Feld Nrn. 1 – 10 die zutreffende Antwort mit „ja“ oder „nein“ anzukreuzen.			Die zutreffenden Nachweise sind vollständig vorzulegen, ansonsten erfolgt die Einstufung in den höchsten Beitrag (Regelbeitrag).
4	Mieteinnahmen, Pachteinnahmen, Zinseinnahmen	☐ ja ☐ nein	• aktueller Steuerbescheid oder • Miet-/Pachtvertrag • Zinsbescheinigungen (wenn Zinseinnahmen über dem Sparerfreibetrag liegen)
5	Lohnersatzleistungen z. B. Krankengeld, Arbeitslosengeld I, Arbeitslosengeld II (SGB II, Bürgergeld), Eingliederungs-/Übergangsgeld	☐ ja ☐ nein	aktuelle(r) Bescheid(e) der erhaltenen Leistungen der zahlenden Stelle wie zum Beispiel: • Bescheinigung der Krankenkasse über die Höhe des Bruttokrankengeldes • Bescheid der Agentur für Arbeit • Bescheide des Jobcenters mit allen Berechnungsblättern
6	Soziale Leistungen z. B. Wohngeld, Sozialhilfe, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Jugendhilfe	☐ ja ☐ nein	aktuelle(r) Bescheid(e) der erhaltenen Leistungen
7	<u>Erhaltener</u> Unterhalt bzw. Unterhaltsvorschuss Zu <u>bezahlender</u> Unterhalt	☐ ja ☐ nein ☐ ja ☐ nein	Festsetzung Kreisjugendamt, Kontoauszug oder sonstige Unterhaltsvereinbarung
8	Elterngeld Basis/Elterngeld Plus	☐ ja ☐ nein	Elterngeldbescheid(e)
	Sind Sie während des Bezuges von Elterngeld berufstätig? oder/und nehmen Sie nach Ende des Elterngeldbezuges wieder eine Berufstätigkeit auf?	☐ ja ☐ nein ☐ ja ☐ nein	Wenn ja, ab wann? _____ Vorzulegende Nachweise siehe unter Ziffer 1. – 3. Ab wann voraussichtlich? _____
9	Renten aller Art z. B. Renten der Deutschen Rentenversicherung, Rentenzahlungen aus dem Ausland, Rente aus privaten Versicherungen, Unfallrente, Pensionen, Versorgungsrente, Landwirtschaftliche Alterskasse und andere	☐ ja ☐ nein	letzte aktuelle Rentenanpassungsmitteilung oder, falls diese noch nicht vorhanden ist, Rentenbescheid und aktueller Kontoauszug
10	BAföG, Stipendien der Antragstellerin/des Antragstellers	☐ ja ☐ nein	aktueller Bescheid über Höhe und Dauer des Bezuges
☐ Mein(e) Ehe-/Lebenspartner(in) oder sonstige Haushaltsmitglieder haben keine der unter Ziffern 1 – 10 genannten Einnahmen. ➔ Das Ausfüllen des Ergänzungsblattes (2) ist dann nicht erforderlich.			

Ich/Wir bestätige(n), das Ergänzungsblatt – entsprechend unserer Auskunftspflicht gemäß § 97a SGB VIII – wahrheitsgemäß ausgefüllt und die zutreffenden Einnahmen nachgewiesen zu haben oder nach Erhalt nachzureichen.

Datum

Unterschrift Personensorgeberechtigte(r)

Unterschrift weitere(r) Personensorgeberechtigte(r) bzw. Ehe-/Lebenspartner(in)

E R G Ä N Z U N G B L A T T (2)

zum Antrag auf Einstufung des Elternbeitrags
 nach § 7 BenO – Bestand – für die Kindertageseinrichtungen der Stadt Reutlingen
 über die Einnahmen unserer Haushaltsgemeinschaft

Vorname	Nachname weitere(r) Personensorgeberechtigte(r) bzw. Ehe-/Lebenspartner(in) oder sonstige Haushaltsmitglieder
---------	--

Für **jedes Haushaltsmitglied**, dessen Einnahmen nach § 7 Absatz 12 BenO – Bestand – Grundlage für die Berechnung des Besuchsgeldes ist, ist ein **eigenes** Ergänzungsblatt auszufüllen und die jeweils zutreffenden Nachweise vorzulegen.

Es ist in jedem nachfolgenden Feld Nrn. 1 – 10 die zutreffende Antwort mit „ja“ oder „nein“ anzukreuzen.			Die zutreffenden Nachweise sind vollständig vorzulegen, ansonsten erfolgt die Einstufung in den höchsten Beitrag (Regelbeitrag).
1	Einnahmen aus nicht selbstständiger Arbeit (Arbeitnehmer(in))	☐ ja ☐ nein	- aktueller Steuerbescheid (wenn <i>kein</i> aktueller Steuerbescheid vorliegt) - aktuelle Lohnsteuerbescheinigung <u>und immer zusätzlich</u> - letzte Dezember-Lohn-/Entgeltabrechnung mit Jahressummen Gesamtbrutto - letzte aktuelle Lohn-/Entgeltabrechnung des laufenden Jahres
2	Einnahmen aus geringfügiger Beschäftigung (Minijob bis 520 €/Monat)	☐ ja ☐ nein	- letzte Dezember Lohn-/Entgeltabrechnung mit Jahressummen Gesamtbrutto <u>und immer zusätzlich</u> - letzte aktuelle Lohn-/Entgeltabrechnung des laufenden Jahres
3	Einnahmen aus selbstständiger Tätigkeit, Gewerbeeinnahmen, Land- und Forstwirtschaft	☐ ja ☐ nein	- letzter aktueller Steuerbescheid <u>und immer zusätzlich</u> einen der nachstehend aufgeführten Nachweise über das aktuell zu erwartende Einkommen: - Gewinn- und Verlustrechnung oder - Einnahme-/Überschussrechnung oder - betriebswirtschaftliche Auswertung oder - Bescheinigung Ihres Steuerberaters

Es ist in jedem nachfolgenden Feld Nrn. 1 – 10 die zutreffende Antwort mit „ja“ oder „nein“ anzukreuzen.			Die zutreffenden Nachweise sind vollständig vorzulegen, ansonsten erfolgt die Einstufung in den höchsten Beitrag (Regelbeitrag).
4	Mieteinnahmen, Pachteinnahmen, Zinseinnahmen	☐ ja ☐ nein	• aktueller Steuerbescheid oder • Miet-/Pachtvertrag • Zinsbescheinigungen (wenn Zinseinnahmen über dem Sparerfreibetrag liegen)
5	Lohnersatzleistungen z. B. Krankengeld, Arbeitslosengeld I, Arbeitslosengeld II (SGB II, Bürgergeld), Eingliederungs-/Übergangsgeld	☐ ja ☐ nein	aktuelle(r) Bescheid(e) der erhaltenen Leistungen der zahlenden Stelle wie zum Beispiel: • Bescheinigung der Krankenkasse über die Höhe des Bruttokrankengeldes • Bescheid der Agentur für Arbeit • Bescheide des Jobcenters mit allen Berechnungsblättern
6	Soziale Leistungen z. B. Wohngeld, Sozialhilfe, Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, Jugendhilfe	☐ ja ☐ nein	aktuelle(r) Bescheid(e) der erhaltenen Leistungen
7	<u>Erhaltener</u> Unterhalt bzw. Unterhaltsvorschuss Zu <u>bezahlender</u> Unterhalt	☐ ja ☐ nein ☐ ja ☐ nein	Festsetzung Kreisjugendamt, Kontoauszug oder sonstige Unterhaltsvereinbarung
8	Elterngeld Basis/Elterngeld Plus	☐ ja ☐ nein	Elterngeldbescheid(e)
	Sind Sie während des Bezuges von Elterngeld berufstätig? oder/und nehmen Sie nach Ende des Elterngeldbezuges wieder eine Berufstätigkeit auf?	☐ ja ☐ nein ☐ ja ☐ nein	Wenn ja, ab wann? _____ Vorzulegende Nachweise siehe unter Ziffer 1. – 3. Ab wann voraussichtlich? _____
9	Renten aller Art z. B. Renten der Deutschen Rentenversicherung, Rentenzahlungen aus dem Ausland, Rente aus privaten Versicherungen, Unfallrente, Pensionen, Versorgungsrente, Landwirtschaftliche Alterskasse und andere	☐ ja ☐ nein	letzte aktuelle Rentenanpassungsmitteilung oder, falls diese noch nicht vorhanden ist, Rentenbescheid und aktueller Kontoauszug
10	BAföG, Stipendien der Antragstellerin/des Antragstellers	☐ ja ☐ nein	aktueller Bescheid über Höhe und Dauer des Bezuges

Ich bestätige, das Ergänzungsblatt – entsprechend meiner Auskunftspflicht gemäß § 97a SGB VIII – wahrheitsgemäß ausgefüllt und die zutreffenden Einnahmen nachgewiesen zu haben oder nach Erhalt nachzureichen.

Datum _____

Unterschrift weitere(r) Personensorgeberechtigte(r) bzw. Ehe-/Lebenspartner(in) oder sonstiges Haushaltsmitglied

Für die Prüfung Ihres Antrages benötigen wir die Einkommensnachweise, aus denen Ihr **Gesamtjahresbruttoeinkommen nach § 7 Abs. 10 der BenO – Bestand – errechnet werden kann und welche im Ergänzungsblatt beispielhaft aufgeführt sind**. Nicht für die Berechnung relevante personenbezogene Daten und Werte können aufgrund des Datenschutzes geschwärzt werden. Eine **eindeutige Zuordnung** der Unterlagen zur Antragstellerin/zum Antragsteller und welchen Zeitraum (Monat, Kalenderjahr) der Nachweis betrifft, **muss** erkennbar sein.

Der nachfolgenden **Übersicht können Sie entnehmen, welche Daten und Beträge** aus den einzelnen Einkommensnachweisen benötigt werden und deshalb **ersichtlich sein müssen** und **nicht geschwärzt** werden dürfen:

- **Steuerbescheid**
Empfänger, Kalenderjahr, Abschnitt Besteuerungsgrundlagen mit den dazugehörigen Einkunftsarten und Beträgen, weitere Einnahmen nach § 32 EStG (z. B. Lohnersatzleistungen)
- **Lohnsteuerbescheinigung**
Empfänger, Kalenderjahr, Daten und Werte der Ziffern 1, 2, 3, 9, 10, 15, 17 – 21
- **Lohn-/Entgeltabrechnung** – einschließlich geringfügige Beschäftigung
Empfänger, Abrechnungsmonat und -jahr, Eintritt, Monats- und Jahressummen des Gesamt- und Steuerbruttos
- **Gewinnermittlung nach § 4 Abs. 3 EStG bzw. Einnahme-/Überschussrechnung oder betriebswirtschaftliche Auswertung**
Empfänger, Zeitraum, steuerlicher Gewinn oder Verlust
- **Bescheid(e) des Jobcenters**
Empfänger, Berechnungszeitraum, zu berücksichtigendes monatliches Einkommen, Gesamtbetrag der monatlich zustehenden Leistungen in Euro
- **Bescheid der Agentur für Arbeit (Arbeitslosengeld I)**
Empfänger, Bezugszeitraum, täglicher und monatlicher Auszahlungsbetrag, ggf. angerechnete Leistungen
- **Elterngeldbescheid**
Empfänger, Zeiträume und Beträge
- **Unterhalt oder/und Unterhaltsvorschuss**
Empfänger, Zeitraum und Betrag
- **Wohngeldbescheid**
Empfänger, Zeitraum und Betrag
- **Rentenbescheid bzw. letzte Rentenanpassungsmitteilung**
Empfänger, Betrag der Bruttorente und ab wann gültig
- **BAföG- und Stipendienbescheid**
Empfänger, Zeitraum, Betrag; bei BAföG Zuschussbetrag

Falls Sie Fragen haben, welche Angaben benötigt werden und welche Daten geschwärzt werden können, wenden Sie sich bitte an

- Frau Hohloch (Tel.: 07121 303-2457, E-Mail: claudia.hohloch@reutlingen.de) oder
- Frau Hosgör (Mittwoch- und Donnerstagvormittag von 08:30 – 12:00 Uhr, Tel.: 07121 303-2703, E-Mail: oezlem.hosgoer@reutlingen.de) oder
- Frau Junger (Tel.: 07121 303-4236, E-Mail: carolin.junger@reutlingen.de).

